Mitglied des Landesvorstands lt. GO

Andrea Lindholz, MdB

Andrea Lindholz wurde am 25. September 1970 in Bonn geboren, römisch-katholisch, verheiratet und Mutter eines Sohnes.

Politik

- seit 2002: Kreisrätin im Landkreis Aschaffenburg
- 2002 bis 2014: Gemeinderätin in Goldbach
- 2008 bis 2014: erste stellv. Landrätin des Landkreises Aschaffenburg
- 2013 bis 2017: Mitglied des Deutschen Bundestags im Innenausschuss; NSA-Untersuchungsausschuss; Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union; Ausschuss für Kultur und Medien (stellvertretend)
- 2018 bis 2021: Vorsitzende des Ausschusses für Inneres und Heimat im Deutschen Bundestag; Mitglied des Parlamentarischen Kontrollgremiums, Vorsitzende des Gremiums nach Artikel 13 Absatz 6 Grundgesetz
- seit 2021: stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU Fraktion für Recht, Innen, Vertriebene, Aussiedler und deutsche Minderheiten im Deutschen Bundestag
- Mitglied der CSU und Frauen-Union
- CSU-Kreisvorsitzende Aschaffenburg-Land
- Mitglied im CSU-Bezirksvorstand
- Mitglied im Bezirksvorstand der Frauen-Union Unterfranken

- Mitglied im Landesvorstand Frauen-Union

Ehrenamt

- stellvertretende Vorsitzende des Bayerischen Roten Kreuzes Aschaffenburg
- Mitglied im Stiftungsrat "Weg der Hoffnung"
- Kuratoriumsmitglied bei Fränkische Musiktage - Internationales Chor Forum e.V.

Beruf

- 1991: Abitur Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach
- 1991 - 1994: Studium der Rechtswissenschaften an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt
- 1994 - 1995: Studium der Rechtswissenschaften an der Julius-Maximilian-Universität Würzburg
- 1995: 1: Juristisches Staatsexamen
- 1999: 2. Juristisches Staatsexamen
- seit 2000: selbstständige Rechtsanwältin in Aschaffenburg
- seit 2007: Fachanwältin für Familienrecht